

8.10.37

Liebe Frau Major-Kralik!

Schönwigh hat die Höner der Götter und Helden zurückgelassen; ich ließ sie der Einfachheit halber, um nicht nochmals adressieren zu müssen, an Ihre Adresse weitergehen; ich bitte die Kündigung entgegenzunehmen, die ziemlich gleichzeitig einlangt.

Ich möchte nun die Mitteilungen der Kralikgesellschaft aufarbeiten, damit wir damit Aufbruch machen können.

Ein Kapitel davon befasst sich mit Ihnen. Ich erbittle Ihre Daten: Elternhaus, Geburtsjahr und Ort, Ausbildung, Verheiratung, Ihr Wohnen am hiesigen Kralik. Alles nur in kurzen Schlagworten. Möglichst imaged.

Von der Präsidiums-Kanzlei erhalten ich bulienquers Schreiben, das ich zurückerbitte. Ich weiß nicht, wer ein solches Ansinnen an den Bundespräsidenten stellte, das mich in große Verlegenheit bringt. Niemand hätte ich eines solchen Mißgriffes gefürchtet. Wer hat sich das erlaubt? Wir müssen das verhindern.

Es geht absolut nicht an, daß mir in solchen heiklen Dingen jemand querschnittet, ganz unbefugterweise, ohne mich vorher mit mir zu verständigen. Ich werde mich höflichst selbst an den Bundespräsidenten wenden um mir die Briefzüge zu lassen, der ganz unstatthaft ist. Dadurch sind wir infolge ihrer Taktlosigkeit vor dem Bundespräsidenten kompromittiert. Ich bitte um Ihre gütige Aufklärung und Rückmeldung dieses Briefes.

Der November Dienstag wird zu einer Versammlung
des Vorstandes der Kritikgenossenschaft benützt werden.
Über das Programm des Dienstagabends folgt Näheres.
Ich werde vielleicht selbst den Abend übernehmen.
Vielleicht kann ich im Kapitel von dem sportlichen Roman.
Aber das ist nicht das Wichtigste. Das Wichtigste
ist eine Art Ruhestrategieberichts. Ein Rückblick
und Ausblick. Für meine Kritikvorlesung, die
Sie bestreiten. Sie werden schon Passusprofründe.
Jedenfalls will ich am dem Abend Gründungsbericht
bringen. Oratorien. Richtungsgebendes. Das
muss einmal im Jahr sein. Und dazu ist der
November Dienstag am geeignetsten. Unsere
Jahresversammlung kann vorher sein.

Wie geht es Ihnen? Fühlen Sie sich
wohl? Arbeiten Sie nicht mehr!

Ich sehe Ihnen bald wieder. Ich habe
und begreife Sie ganz neu und
Freund aufs herzlichste als Ihr
gehobener



Handwritten signature or initials.